

# Vertretung in der GS

Beitrag von „Conni“ vom 10. Mai 2003 23:30

Zitat

Kennst du z.B. Elmar, den buntkarierten Elefanten ..., zuerst habe ich z.B. ein Elefantenlied mit den Kindern gesungen...

[elefantenflip](#)

Jetzt verstehen wir deinen Forumsnamen besser. 😊

[Musikmaus](#)

Die Risiko-Spielidee ist toll, kannte ich noch nicht. Werd ich bei Gelegenheit mal am Ende einer Stunde einsetzen, um die Kinder herausfinden zu lassen, inwieweit sie das Gelernte schon können. (Spezieller Wunsch von FS-Leitern bei uns. Das ganze natürlich neben der Einführung des Themas und mindestens 2 Übungen in 32min. (13 gehen auf speziellen Wunsch unseres Direktors theoretisch für Zielstellung/Motivation und Auswertung und dabei Loben/Tadeln drauf. --&gt; Ich suche kurze, aber prägnante Übungen und Spiele, die auch noch abwechslungsreich sind. Minutenspiele hab ich schon, die passen meist nicht so recht zum Thema.)

[Mia](#)

Bei uns wird auch etwas "hinterlassen". Oder man schaut ins Klassenbuch und macht im Buch auf der aktuellen Seite weiter. Die 4. Klasse hatte auch mal eine Liste mit grammatikalischen Fachbegriffen da zu liegen. Mit denen haben wir dann Bankrutschen und "Gelb gegen Grün" (Ist wie "Rot gegen Blau", nur dass ich gelben und grünen Moosgummi verwendet hab, um mir halbwegs handschweißresistente Plättchen zu basteln.) gespielt.

Bankrutschen mit Rechenaufgaben mag meine 2. Klasse auch. Der Hit bei Klasse 1/2 ist die gesungene Variante von "Mein rechter, rechter Platz ist leer...". Das kann man auch sprechen, dabei "rechts" wiederholen / festigen und du kannst ein paar Namen lernen.

In Klasse 2 wurde bei uns die Uhr eingeführt. Die Kinder haben Uhren zum Üben bekommen. Vielleicht ist das bei dir an der Schule auch der Fall? Oder du hast eine große Übe-Uhr, die du vorne zeigen kannst. Fällt den Kids schwer.

Wenn ihr viele nichtdeutschsprachige Kids habt: Artikel zu Substantiven üben! Ein anderer "Renner" bei uns: Zuckowski-CD in den CD-Player und was malen lassen (z.B. Mandalas). Manche Kinder singen sogar mit, ohne dass du was tun musst. 😊 Letzte Woche habe ich ein Gedicht von James Krüss ("Kleine Katzen") mitgebracht. Das gefiel den Kindern und ich hatte ein Bild vom Autor ausgedruckt. (A4, vielleicht bei ner großen Klasse auf A3 vergrößern, an die Tafel hängen.) Unsere HS-Leiterin hatte mal erzählt, Kinder würden da voll drauf abfahren, aber ich hatte es bislang in meiner unkonzentrierten, hippeligen und teilweise desinteressierten

Klasse nicht geglaubt. Die Kinder waren total neugierig drauf, wer das ist, warum er so alt ist, so eine komische Mütze auf hat etc.! Sie konnten kaum bis zum StundenBEGINN klingeln warten, um mehr zu erfahren. 😊

Weitere Ideen für Kl. 2/3 (noch nicht ausprobiert): Wörter an die Tafel schreiben, nach Substantiven (Namenwörtern) und Verben (Tunwörtern, Tätigkeitswörtern, Tuwörtern oder ähnlich) ordnen lassen, in Tabelle ins Heft schreiben. Wenn Adjektive schon eingeführt sind: Adjektive sammeln - Gegenstände beschreiben. (z.B. "Ich sehe was, was du nicht siehst" paarweise, falls möglich) Der kranken Lehrerin einen Genesungswunsch schreiben, alle in einen Briefumschlag, abschicken. Silbenrätsel (Silben in Kästchen schreiben, ähnlich wie bei Musikmaus' Risiko z.B. und von den Kindern Wörter bilden lassen.) Kreuzworträtsel (Im schon erwähnten Buch von Karlchen Krabbelfix. Diese Bücher sind auch preiswert, ist vorteilhaft. Ich habe solche und ähnliche Bücher auch schon im Spielemax gesehen, da kannst du reingucken.) Fündig könntest du auch noch werden unter <http://www.vwv.de/> dort links auf "Arbeitsblätter" gehen. Und dann "Grundschule" eintragen, "Schulfach" kannst du drin lassen, da musst du nichts wählen, wenn du alle haben willst, und Klassenstufe (oder nicht, wenn du alle Grundschulklassen willst). Dort bekommst du dann die Möglichkeit zum kostenlosen Download einzelner Arbeitsblätter im pdf-Format ohne jegliche Verpflichtung. Zum Thema "zusammengesetzte Substantive" gibt es dort z.B. lustige Berufe. Oder (eher für Vorklasse oder 1.) Tiere, bei denen jede Silbe einem Bildabschnitt zugeordnet ist, die dann ausgeschnitten werden können (falls es dabei keine Erstochenen gibt 😊) und neu aufgeklebt, so dass lustige Fantasietiere entstehen, die ausgemalt werden können.

Oder: Lass die Kinder (Soweit Einzelarbeit möglich ist, du schreibst ja "freie Arbeit" geht nicht. Bei uns geht in der 2 freie Arbeit und Gruppenarbeit kaum, aber Einzelarbeit meistens sehr gut, das sind sie gewöhnt.) auf ein Blatt ihren Namen in Großbuchstaben untereinander schreiben. Zu jedem Buchstaben sollen sie ein Wort finden (das - je nach Entwicklungsstand der Kids - eventuell noch zu ihnen passen muss). Das gleiche geht mit Wörtern, die für alle gleich sind: Sommer, Mathe, Lesen, Spiel.

Gruß und viel Erfolg,

**C**hor

**O**hropax

**N**annerl

**N**ussknacker

**I**nstrument

(Thema war mein 1. Unterrichtsfach: Musik)

PS: Wenn du nach erfolgreicher Vertretungstätigkeit weitere Ideen haben solltest: Bitte poste sie doch hier.

<br>